FSO
Freunde des Symphonieorchesters
Bayerischer Rundfunk

1. Soirée für die Freunde

Ein neues Angebot

KAMMERMUSIK MIT SOLISTEN DES BRSO

Die Idee, eine neue zusätzliche Konzertreihe für unsere Mitglieder in Form einer exklusiven Soirée zu beginnen, war schon seit langem, seit mehr als einem Jahr vorhanden. Vor allem bei unserem Vorstandskollegen Marius Köhler, verantwortlich im FSO-Vorstand für die Verbindung zum Orchester.

Ein glücklicher Zufall führte nach langer Suche in die Lothringer Straße 13 am Ostbahnhof, wo die Stadt München eine alte Werkstatt in eine Kunstausstellungshalle mit guter Akustik verwandelt hat. Intensive Gespräche mit dem dortigen Kurator Jörg Koopmann sowie vielfältige Vorbereitungsarbeiten führten schließlich dazu, dass am 6. März 2019 zur 1. Soirée für die Mitglieder des FSO an diesen außergewöhnlichen Ort eingeladen werden konnte.

In einem hinreißenden Konzert mit Werken von Joh. Seb. Bach und Bela Bartok (in Quartett-Besetzung) sowie Franz Schuberts bewegendem Streichquintett C-Dur, D 956, schafften es Jehye Lee und Korbinian Altenberger (Violine), Benedict Hames (Viola) und die Cellisten Jaka Stadler und Jan Mischlich-Andresen, die fast hundert Abendgäste so zu begeistern, dass der Beifall kein Ende nehmen wollte.

Die Planer dieses ungewöhnlichen Abends, Marius Köhler, Wolfgang Barthelmann und Barbara Klingan bedankten sich bei den BRSO-Solisten mit einem süßen Gruß aus Österreich für diesen herausragenden musikalischen Genuss.

Der Erfolg dieses Abends ermutigt uns, diese Reihe unbedingt fortzusetzen.

Text: Barbara Klingan
Fotos: Ludwig Baum